



**Kommunikation Motorsport**

Jürgen Pippig  
Telefon: +49 (0)841 89 34200  
E-Mail: [motorsport-media@audi.de](mailto:motorsport-media@audi.de)  
[www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info)

Eva-Maria Veith  
Telefon: +49 (0)841 89 33922  
E-Mail: [eva-maria.veith@audi.de](mailto:eva-maria.veith@audi.de)

## 3.200 Euro für SOS Kinderdorf

- **Audi Sport Team Phoenix versteigert Rennutensilien**
- **Ehrenrunde des Audi R8 GT Spyder**
- **LED-Botschaften am Auto und Computergrafiken auf dem Boden**

**Ingolstadt/Nürburg, 25. Juni 2011 – Auch rund um den Audi-Werkseinsatz beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring war in der Eifel eine Menge geboten.**

Fans mit Herz: Eine Versteigerung im Phoenix-Store des Ring-Boulevards erbrachte einen stattlichen Erlös von 3.200 Euro. Neben einem Helm und einem Original-Rennanzug von Le-Mans-Sieger **Marcel Fässler** wurden auch zwei Bobby Cars in den Farben der beiden Audi R8 LMS des Audi Sport Teams Phoenix versteigert. Der Erlös geht an die SOS-Jugendhilfe Hünstetten-Taunusstein.

Präsenz rund um den Kurs: Bei den 24 Stunden Nürburgring war Audi nicht nur im Starterfeld unübersehbar. Rund um die Veranstaltung wurden der Organisation **30 Official Cars** vom Audi A1 bis zum Audi Q7 zur Verfügung gestellt.

Rasenkunst: Neben zwei neuen Boxengassenbögen im Terminal-Look sorgten bei der 39. Auflage des Langstreckenklassikers auch zwei in Audi-Optik gestaltete Rasenflächen für Aufmerksamkeit. Die Logos wurden in den Streckenabschnitten Hatzenbach und Hohenrain von **computergesteuerten Spritzrobotern** eingearbeitet und waren perspektivisch so angelegt, dass sie von TV-Kameras optimal dargestellt wurden.

Stattliches Aufgebot beim Audi Drive Away: Nicht weniger als 50 Exemplare des Audi R8 – vom R8 über den R8 V10, den R8 Spyder bis hin zu einem R8 GT – drehten am Samstag vor dem Rennen eine Runde über die Nordschleife. Audi übergab die Hochleistungs-Sportwagen an Händler aus der Region. Unmittelbar vor dem Start des Rennens fuhr auch der brandneue **Audi R8 GT Spyder**, der vor zwei Wochen in Le Mans präsentiert wurde, über die Nordschleife.



Zu Gast in der Eifel: **Arno Zensen**, Teamchef des Audi Sport Team Rosberg in der DTM, besuchte die 24 Stunden Nürburgring. Audi-Werksfahrerin **Rahel Frey** verfolgte das Rennen am Samstag und Sonntag vor Ort. Ex-Rallye-Weltmeister **Christian Geistdörfer**, früher Beifahrer von Walter Röhrl im Audi-Werksteam, besuchte seinen früheren Arbeitgeber am Donnerstag im Fahrerlager. Auch **Erik Behrens**, mit seinem Audi R8 LMS aktuell Tabellenvierter in der Schwedischen GT-Meisterschaft, schaute bei Audi in der Eifel vorbei.

Elektrifiziert: Bei einem Slotcar-Wettbewerb auf der „Südschleife“ feierten **Frank Biela** und **Marc Basseng** jeweils einen Laufsieg. Auch **Miguel Molina**, in seiner Freizeit Slotcar-Fahrer, gab sich dem maßstabgetreuen Rennvergnügen begeistert hin.

Fan-Botschaften: Per Facebook hatte die **Audi race experience** Fans aufgefordert, Grußbotschaften einzusenden. Diese wurden auf den beiden Audi R8 LMS mit den Startnummern „28“ und „29“ mittels einer LED-Einheit auf der B-Säule dargestellt. Bis zu acht Nachrichten pro Runde zauberten die Autos am Donnerstag im ersten Qualifying in die Eifel-Nacht.

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2010 rund 1.092.400 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Das Unternehmen erwirtschaftete bei einem Umsatz von € 35,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,3 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6, Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 und im Juli 2010 die des Audi Q5 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 rollt der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 60.000 Mitarbeiter, davon rund 46.600 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2011 bis 2015 über € 11 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Zahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der Audi Stiftung für Umwelt.